

Konzert in der Geburtsstadt Jesu

Bildband über die Tournee der Black Forest Brassband überreicht

Von Manfred Köncke

Altensteig. Die Black-Forest-Brassband Altensteig unternimmt alle zwei Jahre eine Auslandsreise. Die 37 Musiker waren schon in Albanien, in der Ukraine und auf den Philippinen.

Besonders beeindruckt kehrten sie vom letzten Gastspiel in Israel zurück. Auf ihrer Tournee haben sie insgesamt sieben Konzerte gegeben und Kontakte zu Hilfsorganisationen aufgebaut.

Auf der achttägigen Reise wurden viele Farbbilder geschossen. Eine Auswahl der schönsten Aufnahmen wurden zu einem Bildband zusammengestellt und an Bürgermeister Gerhard Feeß und den CDU-Bundestagsabgeordneten Hans Joachim Fuchtel überreicht.

Altensteigs Rathauschef hatte den Musikern eine Gruß-

botschaft und ein Gastgeschenk mitgegeben und der Parlamentarier betätigte sich als Vermittler.

Bei der Übergabe des Bildbandes erzählten Dirigent Tobias Steeb und Geschäftsführer Siegfried Braun, was sie unterwegs erlebten und welche Eindrücke sie mit nach Hause genommen haben.

Beim ersten Auftritt in der nördlich gelegenen Stadt Nahariya wurde unter anderem die Nationalhymne intoniert. Den Taktstock hielt Tobias Steeb in der Hand, obwohl das israelische Zahal-Orchester mitwirkte.

Bewusst gab die Brassband in der - von der palästinensischen Autonomiebehörde verwalteten - Stadt Bethlehem ein Konzert. Vorher mussten die Musiker eine Sicherheitszone passieren.

Trotz sieben Auftritten in acht Tagen blieb Zeit, ein

Heim für Überlebende des Holocaust und eine Einrichtung zu besuchen, die sich vorbildlich um die Ausbildung und medizinische Versorgung behinderter, palästinensischer Kinder kümmert.

Bei der Präsentation des Bildbandes im Altensteiger Rathaus betonte Fuchtel, dass er auswärtige Kulturpolitik als interessante Aufgabe eines Bundestagsabgeordneten betrachtet. Deshalb hatte er das Gastspiel der Brassband beim deutschen Botschafter in Israel angekündigt und sich auch dafür eingesetzt, dass die Musiker für ihre selbst finanzierte Tournee einen Zuschuss aus dem Topf des Außenministeriums erhalten.

Für Bürgermeister Gerhard Feeß ist die Verständigung auf menschlicher Ebene notwendig. Die Black Forest Brassband »hat dazu einen wichtigen Beitrag geleistet«.



Einen Bildband über ihre Tournee durch Israel und Palästina haben Tobias Steeb, Dirigent der Black Forest Brassband (links) und Geschäftsführer Siegfried Braun (rechts) im Altensteiger Rathaus an Bürgermeister Feeß und den CDU-Bundestagsabgeordneten Fuchtel überreicht.

Foto: Köncke